

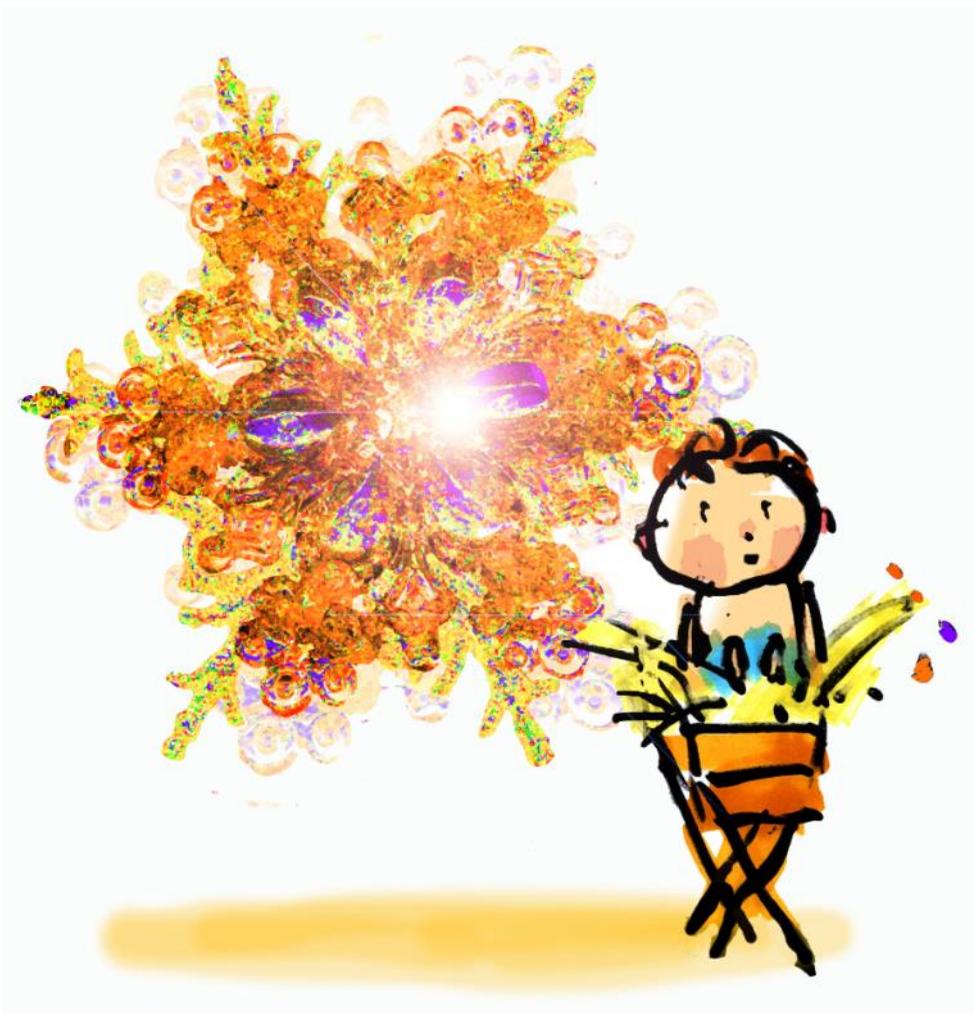


De Brüch



**Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen**

**Dezember 2019
Januar 2020**



Liebe Leserin, lieber Leser,

Weihnachten ist und bleibt das Fest der Familie: Wir kommen unterm Christbaum zusammen, bewahren Traditionen, besuchen Verwandte und bereiten uns gründlich auf diese Tage vor. Schließlich sind die Ansprüche hoch und alle sollen zufrieden, besser noch: glücklich sein. Dabei sind die Weihnachtstage so mit Erwartungen und Gefühlen aufgeladen, dass diese eigentlich so schöne Zeit manchem schwer zu schaffen macht.

Es geht um viel - aber das können wir bei aller äußerlichen Vorbereitung und allem Perfektionismus nicht selbst bewirken. Gott wird Mensch und kommt als Baby hinein in unsere Welt. Ein Wunder des Glaubens und ein Wunder des Lebens, wie bei jedem Kind, das das Licht dieser Welt erblickt.

Ein Neugeborenes in den Armen zu halten ist so bewegend, dass ich es kaum jemandem zu beschreiben vermag, der es nicht selbst erlebt hat. Man ist zu Tränen gerührt und sprüht über vor Freude. Man fühlt sich ohnmächtig und stark zugleich. Man möchte mit diesem Kind die Welt entdecken und es doch vor allem beschützen.

Da wird es den Eltern Maria und Josef nicht anders gegangen sein. Aus dem Paar ist eine Familie geworden, die an diesem intimen Moment der Geborgenheit bald viele andere Menschen teilhaben lassen wird. Die Freude, die Hoffnung, der Frieden und die Geborgenheit, mit der sie ihr Sohn Jesus überschüttet, wird er selbst bald auf eigenen Beinen in die Welt tragen. Dabei werden seine Eltern manches Mal Angst um ihn haben

und sich über ihn ärgern. Man denke nur an den 12Jährigen, der sich später auf eigene Faust davon macht, um sich im Jerusalemer Tempel über Gott zu unterhalten.



Doch das Band, was sich auf so bewegende Weise in Bethlehem zwischen Kind und Eltern geknüpft hat, wird nie zerreißen.

Ich glaube, dass wir uns gerade, aber nicht nur Weihnachten danach sehnen: Nach einer Familie, von der wir getragen sind, nach Geborgenheit, Nähe zwischen uns Menschen. Nach Hoffnung, die uns auch über dunkelste (oder schlaflose) Nächte trägt. Wir sehnen uns nach Frieden in einer heilen Welt, weil wir diese heile Welt (noch) nicht haben. Wir kennen die Wunden, die täglich geschlagen werden, die Verletzungen, die nur langsam heilen, den Streit, den wir nicht beenden können.

Ein Kind kann da wahre Wunder wirken, denn es zaubert den Menschen oft ein Lächeln ins Gesicht - ein erster Schritt zu einer heilen Welt. Jesus Christus hat in der Heiligen Nacht nicht nur das Licht der Welt erblickt. Er hat uns sein Licht gebracht:

Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das Licht des Lebens haben. Joh. 8,12.

Pastor Björn Beißner

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen Auflage: 4.100 Exemplare
 Redaktion: Redaktionskreis Hambergen -Wallhöfen Fotos: privat

Projektinformation

Gerechtigkeit für die Verschwundenen



Mexiko Seit Jahren tobt in Mexiko ein brutaler Drogenkrieg, dem auch viele Unschuldige zum Opfer fallen. Mehr als 40.000 Menschen gelten offiziell als verschwunden. Da der Staat wenig tut, um ihr Schicksal aufzuklären, suchen die Angehörigen selbst nach ihnen. Die Menschenrechtsorganisation SERAPAZ hilft ihnen dabei. Sie bietet psychologische Unterstützung an, informiert über gerichtsmedizinische Methoden und vernetzt die Betroffenen miteinander.

Andacht zur Jahreslosung 2020 von Landessuperintendent Dr. Hans Christian Brandy (Stade)

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ Markus 9,24

„Manchmal kann ich einfach nicht mehr glauben.“ Die Frau hat mir ihre Geschichte erzählt: Eine familiäre Krise. Dazu die Krebsdiagnose und die lange Therapie. Das hat zunehmend auch ihren Glauben, der ihr früher selbstverständlich war, in Frage gestellt. Jetzt sagt sie: „Manchmal kann ich einfach nicht mehr glauben.“ Lange reden wir über Glauben und Unglauben. Und darüber, dass beide zusammengehören.

Das Gespräch geht mir nach. Mir wird klar: Auch bei mir steht das Haus des Unglaubens nicht weit von der Kirche des Glaubens. Als aufgeklärter Mensch kenne ich immer auch den Gedanken, dass Gott nicht sein könnte, dass der Glaube in die Irre geht, dass ich bete, und keiner hört mich.

Diese Erfahrung ist nicht neu, es gibt sie nicht nur in der Moderne. Auch die Bibel kennt viele Beispiele für die Nachbarschaft von Glaube und Unglaube. Ein eindrückliches Beispiel dafür ist die Jahreslosung 2020. Einen verzweifelten Ruf hören wir mit diesem Satz. Es ist der Schrei eines Vaters, der sein krankes Kind zu Jesus bringt. Dieses Kind ist seit seiner Geburt von einem „sprachlosen und tauben Geist“ befallen, es leidet wohl an Epilepsie. Lebensgefährdend. Der Vater bittet Jesus verzweifelt um Hilfe. Und schreit schließlich diesen Satz



heraus: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“

Bei der Frage von Glaube und Unglaube geht es nicht um eine interessante Diskussion, um den intellektuellen Austausch von Argumenten. Es geht um die Frage, worauf ich mich verlassen kann im Leben, wenn es ernst wird, wo es Hilfe und Halt gibt in höchster Not.

Das beeindruckende an der Geschichte aus dem Markus-Evangelium, die vom Kampf des Vaters um sein Kind erzählt: Dieser Vater resigniert nicht. Er kämpft. Er bleibt dran. So wenig der Vater seinen Unglauben einfach durch seinen Glauben abschütteln kann, so wenig lässt er seinen Unglauben über seinen Glauben trium-

phieren. Und am Ende erfährt er Hilfe, indem Jesus sein Kind heilt.

Glaube und Unglaube sind immer nah beieinander. Menschen funktionieren nicht digital: 1 oder 0, ein oder aus. Auch der Glaube nicht. Glaube ist kein Besitz, den wir einmal erworben haben und der uns dann gehört. Glaube ist lebendig und daher Prüfungen und Anfechtungen unterworfen.

Der Glaube muss immer wieder erungen werden. Oder besser: Er muss immer wieder geschenkt werden. Unser Losungswort ist ja auch ein Gebet: „Hilf mir“. Und der Vater erfährt Hilfe. Darauf dürfen wir vertrauen: Wir stehen mit unserem Glauben und mit unserem Unglauben in Gottes Hand. Und dem Glauben gilt eine große Verheißung: „Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt“, sagt Jesus zu dem Vater.

Ja, auch ich kenne den Zweifel. Aber in mir ist doch immer wieder das Gefühl stärker: Nein, ich traue der Bibel. Ich traue dem lebendigen Gott. Ich setze bewusst auf diese Karte.

Und: Wir sind nicht ohne Hilfe, wenn es mal schwer wird zu glauben. Wir sind auch nicht allein. Wir brauchen die christliche Gemeinschaft, um zu glauben. Und manchmal muss auch der eine für den anderen glauben, wenn jemand es gerade nicht selbst kann.

Ein neues Kirchenlied sagt: „Ich stehe vor dir mit leeren Händen, Herr, fremd wie dein Name sind mir deine Wege ... Ich möchte glauben, komm du mir entgegen.“ (Evangelisches Gesangbuch, Nr. 382). „*Ich glaube, hilf meinem Unglauben.*“ Ich wünsche Ihnen, dass Gott Ihnen im Jahr 2020 auf Ihren Wegen entgegenkommt. Und dass Sie immer wieder gute Erfahrungen des Glaubens machen.

Ihr

Hans Christian Brandy

Dr. Hans Christian Brandy

Angebot: Adventskalender zum Bestellen

Hunderttausende Menschen freuen sich jedes Jahr wieder auf ihn: Seit über 20 Jahren begleitet Der Andere Advent vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar mit Texten und Bildern durch die Advents- und Weihnachtszeit. Gönnen Sie sich – gerade im trubeligen Advent – jeden Tag eine kleine Kalenderzeit!



Den Kalender können Sie für 8,50 Euro (plus Versand) bestellen, per Mail [in-fo@anderezeiten.de](mailto:info@anderezeiten.de), telefonisch unter 040 / 47 11 27 27, per Fax unter 040 / 47 11 27 77.

Wir sind für Sie da.



otten
BESTATTUNGEN®

Bahnhofstr. 74b/OHZ
Tel.: 04791-5672

Mühlenstr. 6/Hambergen
Tel.: 04793-957095

info@otten-bestattungen.de
otten-bestattungen.de

 OttenBestattungenGmbH

**Das Leben
ist eine
Baustelle**
die Kirche auch

**Elektrotechnik
Kohlmann**

Meisterbetrieb

- Haus- & Industrieeinstellungen
- Telekommunikation
- TV - Anlagen
- E - Check

Bahnhofstraße 102 27729 Hambergen
Telefon **04793 - 8864**




BEIFUSS
Versichern & Finanzieren

Tel: 04793 950-58 Fax:-59
beifuss.info & beifuss.promakler24.de



HEINRICH MEHRTENS
Wellbrock
REITH- UND ZIEGELBEDACHUNGEN

- ♦ Reithdacheindeckungen
- ♦ Ziegeldacheindeckungen
- ♦ Wärmedämmarbeiten
- ♦ Bauklempnerarbeiten
- ♦ Außenwandbekleidungen
- ♦ Flachdacharbeiten
- ♦ Schornsteinkopfbekleidung
- ♦ Dachflächenfenster

Lange Reihe 21 · 27729 Hambergen-Heilsdorf · Tel.: 04793 - 2314 · Fax: 04793 - 95 78 800
E-Mail: wellbrock-hambergen@t-online.de

Einsatz auf vier Pfoten...

Wir freuen uns ab November auf tierische Unterstützung bei uns in der Arche. „Suki“, die vier Jahre alte Border Collie Hündin unserer Kollegin Julia wird in Zukunft einen Tag in der Woche im Kindergarten sein.

Suki und Julia haben im Vorfeld einen Eignungstest und eine Begleithundeprüfung erfolgreich abgeschlossen und freuen sich nun auf ihren Einsatz.

Um die Kinder langsam an das Thema Hund zu gewöhnen, haben sie bereits in Kleingruppenarbeit bestimmte Umgangsregeln festgelegt, Fotos von Suki angesehen und von eigenen Erlebnissen mit Hunden berichtet.

Dabei ist bereits deutlich geworden wie unterschiedlich die Erfahrungen der Kinder mit Hunden bisher waren. Der Großteil der Kinder berichtete voller Freude von Hunden, die sie gestreichelt haben oder denen sie sogar ein Leckerli geben durften. Aber neben der Vorfreude auf einen Hund im Kindergarten gibt es bei ein paar wenigen Kindern auch mulmige Gefühle. Nicht jedes Kind hatte bisher die Möglichkeit Hunde kennen zu lernen. Ab jetzt bekommen sie diese Chance im Kindergarten und

können sich jede Woche neu entscheiden, ob sie Zeit mit Suki verbringen möchten.

Wir sehen die tiergestützte Pädagogik als große Bereicherung unserer Arbeit und den Hund als eigenständigen „Lehrer“. Ziel ist eine spielerische Förderung der verschiedenen Entwicklungsbereiche.

Die Grobmotorik kann bspw. durch das Nachahmen von Hundebewegungen gefördert werden. Die Auge-Hand-Koordination durch das Aufnehmen von Spielzeug oder Leckerlis für den Hund und die taktile Stimulation der Sinne findet mit jedem Streicheln statt.

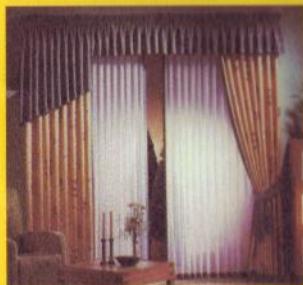


Wir freuen uns nun auf tolle Momente zwischen Mensch und Tier.

Integrationskindergarten „Arche“

Alte Schulstr. 17 - Tel. 04793 2729 - Leiterin: Minja Schaper

E-Mail: kiga-arche.hambergen@t-online.de
www.arche-hambergen.de



Traumhafte Fensterdekorationen

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen

Gedr. *Baake*

Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212

Heizöl/Diesel



TECKLENBURG

Mit Energie für Sie da

Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen

Tel. 04793/790

www.tecklenburg.net



BESTATTUNGEN JESSICA FRANZKE e.K.

Ihre Begleitung durch schwere Zeiten.

Hindenburgstr. 30
27442 Gnarrenburg
☎ 04763/9379261

Findorffstr. 14
27726 Wörpswede
☎ 04792/9877440

Ottersteiner Str. 131
28879 Grasberg
☎ 04792/9877440

www.bestattungen-jessica-franzke.de

info@bestattungen-jessica-franzke.de



Am 8. November haben die Laternen ihren großen Tag



Jedes Jahr um diese Zeit feiern wir mit den Kindern, Eltern, Geschwistern, ... unser Laternenfest.

Dafür läuft die Laternen-Werkstatt schon seit Wochen auf Hochtouren. Dieses Jahr entschieden sich die Kinder für Schafslaternen.

Schafslaternen: eine tolle Idee und sie passen super zu unserem Thema am Buß- und Betttag. Denn jeden **Buß- und Betttag** organisieren wir gemeinsam mit den Kindern den Gottesdienst. Dieses Jahr am **Mittwoch, 20.11.2019 um 10 Uhr** wird es einen Gottesdienst zur Geschichte „Das verlorene Schaf“ geben. Wer Zeit und Lust hat, uns bei diesem Gottesdienst in der Kirche Wallhöfen zu besuchen ist herzlich eingeladen.

Am Anfang war sie nur ein Stück Papier, dann bekommt die Laterne ein Gesicht, Arme, Beine und einen Körper. Zum Schluss bekommt jede Laterne noch einen Draht. Fertig!

Obwohl alle Laternen gleich sind, sehen sie doch alle verschieden und individuell aus. Die fertigen Laternen werden im Gruppenraum aufgehängt. Toll sieht es aus, wenn 25 Schafslaternen unter der Decke baumeln.

Zudem hört man jetzt im ganzen Haus Laternenlieder. Alle Kinder üben und singen laut mit und freuen sich aufs große Fest.

Dieses Jahr treffen wir uns, bevor es zu Fuß mit den Laternen zur Kirche geht, im Kindergarten. Dort können wir uns erst einmal mit einem großen, leckeren Buffet stärken. Herzlichen Dank an alle Eltern der Sternen- und Blumengruppe, die Salate, Frikadellen, süßes Gebäck und vieles mehr vorbereiten und mitbringen.

Dann geht es endlich los!

Wir sammeln uns draußen vor dem Kindergarten und singen noch ein Laternenlied, dann gehen wir mit unseren Schafslaternen Richtung Kirche los.

Dieses Jahr gibt es eine Besonderheit.

Vor der geschmückten und beleuchteten Kirche wartet diesmal nicht Pastor Starke auf uns, sondern Margrit Rauf. Sie wird diesmal für uns den Gottesdienst gestalten und uns zum Laternenfest begrüßen. Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns sehr darüber.



Ev. Kindergarten Wallhöfen

Leiterin: Heike Adams - Wallhöfen, Schulstr. 9

Tel. 04793 3963 - E-Mail: KTS.Wallhoeven@evlka.de



Herbstferienprogramm für Konfis - Apfelernte

Mittlerweile ist es fast schon Tradition, mit den Konfis im Pfarrgarten die Äpfel zu ernten. Sechs Mädchen und zwei Jungen hatten sich dafür gemeldet. Wir hatten Glück mit dem Wetter. Dieser Nachmittag war mal schön im sonst ziemlich verregneten Herbst. Der Boden war zwar richtig sumpfig, aber die Sonne meinte es gut mit uns. Alle hatten viel Spaß: im Gras, auf der Leiter und im Baum. Der Apfelsaft wird uns diesen Winter über gut schmecken.



Basteln für den Weihnachtsmarkt

Engel, Sterne, Tannenbäume und Elche – für alle war etwas dabei. An zwei Nachmittagen haben wir mit Konfis und Vorkonfi-Team im alten Pfarrhaus gebastelt. Einige waren sogar an beiden Tagen fleißig. Es hieß schneiden, falten und kleben. Fantasie war auch gefragt. So sind große und kleine Transparentsterne entstanden, Teelichtlampen aus Pappe und Leuchtschalen aus Gips, Engel aus alten Gesangbuchseiten und jede Menge Weihnachtskarten. All diese schönen Dinge kann man beim Weihnachtsmarkt im Gemeindehaus gegen eine Spende erwerben. Schauen Sie doch mal bei uns rein!



Ehrenamtlicher Helfer im Hospizdienst

Elfie Gantzkow hat Carsten Teuchert interviewt

Teil 2 (Schluss)

CT: Wie diese Stunde (oder weniger/mehr) abläuft, kann man überhaupt nicht einheitlich sagen. Wir unterhalten uns, einer erzählt etwas oder beide schweigen. Wir spielen oder lesen etwas, sitzen gemeinsam in der Sonne, schauen alte Photos oder tun sonst irgendwas, mit dem der Gast sich besser fühlt. Häufig ist man auch einfach nur da, hält die Hand oder unterhält sich mit Angehörigen während der Gast schläft. Mit einem Gast habe ich mal eine Buttercremetorte nach dem Rezept seiner Mutter hergestellt, so wie er sie 40 Jahre lang zu jedem Familienfest beigetragen hat. Mit einem Taubenzüchter habe ich mal eine uralte Uhr zerlegt und repariert, mit der man nach Flugwettbewerben die Ringe der Tauben registrieren und die Rückkehrzeit ausdrucken konnte. Erlaubt ist alles, mit dem es dem Gast und den Angehörigen gut geht.

EG: Nehmen Sie sich nach einer Begleitung eine Auszeit?

CT: Das entscheidet jeder Begleiter für sich selbst. Ich habe knapp vier Jahre Begleitungen gemacht. Meist waren einige Wochen oder Monate zwischen zwei Begleitungen. Die Begleitungen erstreckten sich mal nur über einige Tage, mal aber auch über zwei bis drei Monate. Seit etwa eineinhalb Jahren „nehme ich eine

lange Auszeit“ und mache keine Begleitungen mehr. Das ist der Tatsache geschuldet, dass es im Augenblick mehrere Pflegefälle in der eigenen Verwandtschaft gibt, die mich sehr in Beschlag nehmen. Ich bin aber nach wie vor im Hospiz tätig. Ich singe regelmäßig im Hospizchor, unterstütze das Gartenteam bei den groben Arbeiten im Außenbereich, wirke bei den alle 4 Monate stattfindenden Gedenkfeiern mit, helfe bei der Organisation von Festen und Veranstaltungen, kümmere mich um die Anwesenheitstafel und um die Aufstellung des Weihnachtsbaumes und springe gelegentlich bei der Ausrichtung des wöchentlichen Sonntagscafés ein. Für diese Tätigkeiten verwende ich vielleicht durchschnittlich 2-3 Stunden in der Woche.

EG: Nehmen Sie regelmäßig an Supervisionen teil?

CT: Ja. Obwohl ich seit über einem Jahr keine Begleitungen mehr mache, versuche ich keinen Supervisionstermin zu versäumen. Die finden alle 6-8 Wochen für die Ehrenamtlichen statt. Auch wenn man sich vermeintlich an das Leben und Sterben im Hospiz gewöhnt hat, so gibt es doch viele Dinge, die eine bewegen oder belasten, selbst wenn

lesen Sie bitte auf S. 13 weiter

WAS ZÄHLT IST DIE MENSCHLICHKEIT.

Familiärer Beistand
in schwerer Zeit.
Das ist unser Ziel!



04791-931 555 2
www.stelljes-bestattungen.de

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

Lange Straße 17 · 27711 Osterholz-Scharmbeck

MALERBETRIEB

JK REIMEYER
JENS

Jens Kreimeyer
Maler- & Lackierermeister
Harrendorfer Strasse 33
27729 Axstedt
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen

MIT FARBEN LEBEN
UND BELEBEN

Telefon: 04748 - 822 601
04793 - 95 70 879

Mobil: 0160 - 81 18 624 Fax: 04748 - 822 602 eMail: jens.kreimeyer@t-online.de

**Praxis für
LOGOPÄDIE**

- Sprachtherapie
- Sprechtherapie
- Stimmtherapie
- Atemtherapie

Madlen Burwitz
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen
Tel: 04793 - 95 70 877

www.logopaedie-hambergen.de

Satspezi.de
by Jens Zimmer
jens.zimmer@satspezi.de

telering
Ihre Spezialität ist Fachkompetenz

Bremer Straße 29
27729 Hambergen

Tel.: 04793 - 83 28
Mobil: 0162 - 218 84 24

Bestattungen
Lilienthal

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Hünenstein 4
Tel. 04791 / 5100

27729 Hambergen
Bahnhofstr. 13
Tel. 04793 / 957667

www.lilienthal-bestattungen.de

Fortsetzung von S. 11

man das häufig gar nicht sofort erkennt. Es ist unfassbar schön und hilfreich, in einem geschützten Umfeld mit anderen Menschen ganz offen über die eigenen und die Gedanken und Empfindungen der anderen zu sprechen.

Leider geschieht es gelegentlich, dass Menschen durch ihre Erkrankung oder auch durch Medikamente, ihr Wesen verändern. Sie können dann abweisend und verletzend werden. Obwohl der Begleiter weiß, dass nicht er die Ursache ist, ist es nicht so einfach damit umzugehen. Die Supervision bietet die Gelegenheit zu Aufarbeitung.

Ganz häufig sind es auch schöne Dinge, die man mitteilen muss. Ich erinnere mich zum Beispiel an einen Gast, der im Beisein seiner Familie und in den Armen seiner Frau verstarb, während er in den feuerrot erleuchteten Abendhimmel schaute. Kurz zuvor hatten wir ihn in seinem Bett auf die Terrasse geschoben. Es war ein Augenblick großer Würde und Schönheit, der in unglaublichem

Kontrast zu der langen schweren Zeit stand, die er zuvor aufgrund seiner Erkrankung durchschreiten mußte. Dieser Moment auf der Terrasse hat mich aus verschiedenen Gründen unglaublich bewegt und in der Supervision gibt es die Gelegenheit darüber zu sprechen und es zu verarbeiten

EG: Werden weitere Ehrenamtliche bei Ihnen im Hospiz gebraucht? An wen können sich Interessierte wenden?

CT: Ja. Wie schon geschildert, ist jeder Mensch der sich einbringen möchte, herzlich willkommen. Es gibt jeweils eine haupt- und eine ehrenamtliche Mitarbeiterin, die sich um den Erstkontakt kümmern. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, kann sich gern mit der Ehrenamtskoordinatorin Anne Wichitill unter awichitill@hotmail.com in Verbindung setzen.

EG: Vielen Dank für das Gespräch.



Carsten Teuchert wurde 1964 in Cuxhaven geboren und lebt seit 1993 in Bremen-Nord. Er ist verheiratet, hat zwei erwachsene Töchter und arbeitet seit 2001 selbständig im kaufmännischen Bereich. Neben seiner ehrenamtlichen Arbeit im Hospiz ist er vielseitig sportlich interessiert. Vor allem das Element Wasser hat es ihm angetan. Als Paddler ist er regelmäßig auf sowie als Schwimmer und Unterwasserrugbyspieler im Wasser aktiv.



Malerei- & Bausanierungs-Betrieb

www.Malerei-Bohlmann-Omar.de

Hans-Georg Bohlmann Mobil 0171/6036463
Hassan Omar Mobil 0171/7443694

Büro
04793 / 956916
Fax
04793 / 956926

Wir führen für Sie aus:

- kreative Lasur- und Spachteltechniken
- Tapezier- und Fassadenarbeiten
- sämtliche Bodenbelagsarbeiten
- weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Sophie-Tietjen-Ring 9, 27729 Hambergen

Mail: bohlmann-omar@t-online.de



Taxen (5 u. 9-Sitzer) · Mietwagen · Kurierdienste,
Behinderten-, Rollstuhl u. Krankentransp. (sitz. u. liegend)

Restaurant · Campingplatz



- Festräume bis 70 Personen
- Saisonale Küche
- Terrasse und Biergarten
- Wohnwagen- und Zeltplätze

HEIDEHOF
...Gastronomie in gepflegter Atmosphäre!
Vollersode · Tel.(0 47 93) 35 88
www.heidehof-harms.de



*Uhren und
Schmuck in ihrer
schönsten Form!*

Luise Benjes
Uhrmachermeisterin

Hof Neuenkrug · Stader Str. 2
27729 Hambergen
Telefon (0 47 93) 1082
E-Mail: luise.benjes@ewetel.net

*...für Ihre
Gesundheit!*
**HAMBERGER
APOTHEKE**
GEESTAPOTHEKE
...für Ihre Gesundheit!

Hamberger Apotheke Jan Gensigk
27729 Hambergen · Tel. 04793.953435
www.hamberger-apotheke.de

Geest- Apotheke Jan Gensigk
27729 Vollersode · Tel. 04793.953445
www.apotheke-vollersode.de



*Herzliche Einladung
zum
Adventskonzert
in Wallhöfen
am 3. Advent, 15. Dezember 2019
um 18 Uhr
Ansgari Kirche*

*Das Konzert findet im Rahmen des
Lebendigen Adventskalenders statt
mit dem Kirchenvorstand als Gastgeber.*

*Lassen Sie sich festlich einstimmen
vom Klang der Stimmen und Instrumente
in den Chören unserer Kirchenregion.*

Mit dabei sind:

*Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen
Heike Bruns, Sopran
Leitung: Evi Deelwater*

*Posaunenchor Wallhöfen-Hambergen
Leitung: Axel Prigge*

1.12.2019

10 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
(Pastor Beißner)

8.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst mit Jugendlichen **in Wallhöfen** zum 2. Advent
(Lektorin M. Rauf)

15.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst mit Bürgerkanzel zum 3. Advent
(Jens Brauns/ Vorsitzender FC Hambergen)

18.12.2019

16 Uhr Andacht im Eichhof (Pastor Starke)

22.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst **in Wallhöfen** zum 4. Advent
(Prädikantin G. Schmidt)

17 Uhr Adventssingen zum 4. Advent
(S. Raupach/Pastor Beißner)

24.12.2019

15 Uhr Familiengottesdienst zum Heiligen Abend
(Pastor Beißner mit Kinderkirche)

16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
(Diakonin Pralle-Häusser und Team)

18 Uhr Christvesper (Pastor Beißner)

23 Uhr Christnacht (Pastor Beißner u. Team)

25.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst zum 1. Weihnachtstag
(Pastor Starke mit Posaunenchor)

26.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst zum 2. Weihnachtstag **in Wallhöfen**
(Pastor Beißner mit Kirchenchor)

31.12.2019

17 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss
(Pastor Beißner)

5.1.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl
(Pastor Beißner)

12.1.2020

18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Starke)

15.1.2020

16 Uhr Andacht im Eichhof (Pastor Beißner)

19.1.2020

10 Uhr Gottesdienst zur Mitarbeitendenfeier
(Pastor Beißner)

26.1.2020

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Beißner)

2.2.2020

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Beißner)

1.12.2019

10 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent
(Pastor Starke mit Team)

7.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst mit Jugendlichen zum 2. Advent
(Lektorin M. Rauf)

15.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst mit **Bürgerkanzlei in Hambergen** zum 3. Advent
(Jens Brauns/ 1. Vorsitzender FC Hambergen)

18 Uhr Adventskonzert

22.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst zum 4. Advent
(Prädikantin G. Schmidt)

24.12.2019

15.30 Uhr Familiengottesdienst zum Heiligen Abend
mit Krippenspiel der Kinderkirche
(Pastor Starke u. Team)

17.30 Uhr Christvesper

(Pastor Starke mit Posaunenchor)

22 Uhr Andacht zur Heiligen Nacht

(Prädikantin Uta Keller und Team)

25.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst zum 1. Weihnachtstag **in Hambergen**
(Pastor Starke mit Posaunenchor)

26.12.2019

10 Uhr Regionalgottesdienst zum 2. Weihnachtstag
(Pastor Beißner mit Kirchenchor)

31.12.2019

17 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss
mit Verlesung der Namen der Verstorbenen
(Pastor Starke)

5.1.2020

10 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl **in Hambergen**
(Pastor Beißner)

12.1.2020

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Starke)

19.1.2020

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Starke)

26.1.2020

18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Beißner)

2.2.2020

10 Uhr Taufgottesdienst (Pastor Starke)

Dezember

*Im Mulm die gelbe Gartenschnecke
versiegelte ihr Schalenhaus.
Zaunkönig schlüpft durch Zaun und Hecke,
und fährt der Sperber um die Ecke,
die Spatzen fliehen mit Gebraus.*

*Der Weihnachtsbaum steht noch im Walde,
mit einem echten Stern geschmückt.
Trompetenschrei der Wildgans hallte,
Frost Eis und Schnee, die folgen balde,
manch Kinderherz wünscht es beglückt.*

*Das alte Jahr mag nichts mehr treiben
und hängt schon dem Vergang'nen nach.
Der Tag muß sich die Augen reiben,
die Sonne scheint mit matten Scheiben
und werden gar nicht richtig wach.*

*Die Menschen schieben durch die Gassen
und kaufen, was die Stange hält,
sie raffen, was die Arme fassen,
als gelte es, das Leben lassen
für diese reichlich kranke Welt.*

*Da wünsche ich mir drei Weise her,
die noch das Kind zu finden wissen,
den Stall, den Ochs, das Engelheer,
Maria, Josef und noch mehr,
die Gottes Kind die Füße küssen.*

Wolfgang Golz

aus: Wolfgang Golz, Teufelsmoorlied -
Hymne einer Landschaft - Gedichte S. 50

Sterntaleraktion

Sie ist eine feste Größe am Ende des Jahres: Die Sterntaleraktion wird in diesem Jahr zum zehnten Mal stattfinden. Damit soll Kindern eine Freude gemacht werden, in deren Familie es finanziell so eng ist, dass es kaum für ein Weihnachtsgeschenk reicht. Ab dem 29. November werden die Sterne mit den Wünschen der Kinder im Gemeindehaus bereit hängen, später dann auch im Rathaus. Wer von Ihnen gern einen Wunsch erfüllen möchte, mag sich gern einen Stern pflücken und das Geschenk besorgen. Diese müssen bis zum 16. Dezember im Gemeinde-

haus abgegeben werden.

Die Geschenkausgabe mit Kaffee, Kakao und Keksen wird am 19. Dezember von 15.00-17.00 Uhr und am 20. Dezember von 11.00-12.30 Uhr stattfinden. Fragen zu dieser Aktion beantworten Ihnen gerne Frau Gantzkow Tel. 04793 3123 und Frau Christgau im Pfarrbüro Tel. 04793 95000.



Adventsnachmittag für Senioren

Im Dezember ist es wieder soweit: Gemeinsam mit der Kommune laden wir als Kirchengemeinde wieder herzlich zum Advents-Nachmittag für Seniorinnen und Senioren ein.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus unserer Kirchengemeinde. In gewohnter Weise werden wir uns an adventlich geschmückten Tischen auf das Weihnachtsfest einstimmen und gemütliche Stunden miteinander verbringen.

Die Teilnehmenden erwartet neben Kaffee und Kuchen wieder ein buntes Programm. Bürgermeister Gerd Brauns und Pastor Wolfgang Starke werden dabei

sein. Der Nachmittag wird durch weitere Beiträge unterhaltsam gestaltet. Die Bewirtung wissen wir bei den

Landfrauen aus Hambergen und Umgebung wie in den vergangenen Jahren guten Händen. Sie sind herzlich willkommen am **Samstag, 14. Dezember von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde.**

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: Bis zum 9. Dezember, entweder im Rathaus (Tel. 780) oder im Pfarrbüro (Tel. 95000).



Mitarbeitendenfeier 2020

Kirche lebt durch Mitmachen! An jedem Tag setzen sich die ehrenamtlich Engagierten unserer Kirchengemeinde für das Gemeindeleben, für andere Menschen ein. Dafür können wir nicht genug danken, und manches Mal kommen wir im Laufe des Jahres auch nicht dazu. Zu Beginn des neuen Jahres wollen wir möglichst alle zusammenholen und von Herzen Danke sagen!
Der Kirchenvorstand lädt deshalb zur

Mitarbeitendenfeier am 19. Januar 2020 ein. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr und gehen dann zum gemütlichen Teil ins Gemeindehaus. Wir werden miteinander essen, Rückblick auf das vergangene Jahr halten und uns unterhalten. Als Mitarbeitende erhalten Sie dazu eine Einladung. Wir würden uns freuen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Kinderkirche

Was wäre der Heiligabend ohne ein Krippenspiel im Gottesdienst? Kaum denkbar! Deswegen laden wir wieder zu den Krippenspielproben und zum Kindergottesdienst ein. Zur Dezember-Staffel sind uns wie immer alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter herzlich willkommen. Wir treffen uns am **6., 13., und 20.**

Dezember von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus. An diesen Terminen wollen wir Gottesdienst feiern, das Krippenspiel proben und natürlich auch die Weihnachtsgeschichte hören.

Am 24. Dezember können die Kinder schon ab 14 Uhr ins Gemeindehaus kommen, um die Kostüme anzulegen. Mama und Papa können sich bei Kaffee und Keksen dann die Zeit bis zum Beginn des Gottesdienstes vertreiben. Wir freuen uns auf euch!



Euer Kinderkirchenteam

P.S. Am **24. November** laden wir herzlich um 10 Uhr zum Kindergottesdienst ein. Beginn ist in der Kirche. Da wird es um die Themen Trauer und Abschied gehen.

Weihnachtsmarkt

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, liegt dieser Bruch wieder ein Kuchenzettel bei. Wir bitten herzlich um ihre Tortenspenden zur Bestückung des Kirchencafés zum Weihnachtsmarkt am ersten Adventwochenende. Vielen Dank dafür!

Besuchen Sie auch das Eröffnungskonzert am 30. November um 19 Uhr in der

Kirche. In diesem Jahr wird es mit einem vorweihnachtlichen Programm von den Perilis aus Lilienthal gestaltet. Wir freuen uns sehr!

Eine Tombola haben wir als Kirchengemeinde in diesem Jahr zwar nicht organisieren können, aber schauen Sie trotzdem vorbei - im Gemeindehaus wartet eine Überraschung auf Sie!

Adventssingen

Im Rahmen des lebendigen Adventskalenders laden wir herzlich zum Adventssingen am Sonntag, 22. Dezember um 17 Uhr in die Kirche ein.

Liebgewordene Adventslieder werden mit instrumentaler Begleitung gesungen

und Gedichte oder andere stimmungsvolle Texte werden vorgetragen. Dazu gibt es Punsch und Gebäck. Herzlich willkommen! Bringen Sie gern einen Becher mit und beachten Sie die abweichende Startzeit!

Bürgerkanzeln



Sie kennen bereits das Format „Bürgerkanzeln“ aus den vergangenen Jahren. Es hat sich bewährt, Menschen auf

die Kanzeln zu holen, die aus ihrem Bereich, aus ihrer Perspektive berichten und diese Wahrnehmungen mit unserer Gemeinde verknüpfen. Daran konnte sich bisher immer eine anregende Gesprächsatmosphäre anknüpfen. In diesem Jahr

freuen wir uns, dass Jens Brauns, 1. Vorsitzender des FC Hambergen, auf die Kanzeln steigt. Dabei wird es vor allem um den Teamgeist und den Einsatz für die Gemeinschaft gehen.

Zu diesem Gottesdienst am **15. Dezember um 10 Uhr** und dem anschließenden Empfang mit Kaffee, Glühwein und Butterkuchen laden wir herzlich ein.



13. Lebendiger Adventskalender in Hambergen

1.- 24. Dezember 2019, Beginn 18.30 Uhr

Bitte folgen Sie den beleuchteten Zahlen und bringen Sie einen Trinkbecher mit.

Sonntag	1 Weihnachtsmarkt in Hambergen	8 	15 Familie Puckhaber Wiesenstr. 3a Hambergen	22 Kirche Hambergen: Adventssingen 17 Uhr !
Montag	2 	9 Schützenverein Hambergen Am Schützenplatz	16 *) FC Hambergen Kirchweg 1 (Platz 3) Hambergen ----- Familie Höltig Mühlenstr. 3 Lübberstedt	23 
Dienstag	3 Grundschule Schulstr. Hambergen	10 Neuapostolische Kirche (J. Bülter) Langenend 19 Hambergen	17 Kindergarten Ströhe Sandstr. 32 Hambergen	24 Weihnachts- gottesdienste in der Kirche
Mittwoch	4 	11 Kindergarten Melksteh 1 Hambergen- Heißenbüttel	18 Familie Pfrommer Windhornsfeld 1 Hambergen	
Donnerstag	5 	12 Haus Eichhof Am Schützenplatz 9 Hambergen	19 Sophie-Tietjen-Hof Hauptstr. 12 Hambergen	
Freitag	6 Familie Klotzer Landstr. 6 Lübberstedt	13 Familie Vollmerding Bremer Str. 17 Hambergen	20 Familie Monsees Wittenweg 1b Hambergen- Heißenbüttel	
Sonnabend	7 Heimatverein Ströhe-Spreddig Museumsanlage Sandstr. 32 Hambergen	14 Familien Cieluch/Bischoff Heilsdorfer Str. 21b Hambergen Beginn: 16 Uhr (!)	21 Hausgemeinschaft Kluge Wallhöfener Kirchweg 2 Hambergen	

*) Am 16. Dezember laden zwei Veranstalter zum Adventskalender ein, da es bei der Datenaufnahme leider zu einem Versehen gekommen ist. Wir freuen uns, beide dabei zu haben und bitten, unser Versehen zu entschuldigen.



Adventsboten-Andacht zur Heiligen Nacht

„Wir sagen euch an, den lieben Advent!“

Adventslieder geben uns Impulse, einen Auftakt in diese besondere Zeit des Kirchenjahres! Adventslieder sind Boten, die von einer anderen Welt künden. Lieder, Engel, Sterne geleiten uns durch diese vorweihnachtliche Zeit - hin zum Leben in Fülle, auch dafür steht das Kind in der Krippe.

Zu anderen *Adventsboten* möchten wir Sie im Rahmen des **lebendigen Adventskalenders** einladen.

Kommen Sie zum Singen, Hören, Schmecken und Besinnen für jeweils gut 30 Minuten in die adventlich geschmückte Kirche in Wallhöfen.

Wir feiern miteinander Lichtandachten, die „Adventsboten“. Eine Woche haben Sie Zeit, jeweils einem Adventsboten zu begegnen. Zu betrachten und sich Besinnen – nutzen Sie doch diese Wochen für einen persönlichen Advent, lassen Sie das Licht auf Ihren Weg!

Am Freitag, den 6.12., 13.12., 20.12.19 ab 18.30 h – Adventsboten empfangen!

Den vierten Boten erhalten Sie dann in der **Andacht zur Heiligen Nacht, 24.12.19 um 22.00 Uhr , Ansgari Kirche Wallhöfen**



7. Lebendiger Adventskalender Vollersode/Wallhöfen

1.- 23. Dezember 2019, Beginn 18.30 Uhr

Bitte folgen Sie den beleuchteten Zahlen und bringen Sie bitte ihren eigenen Trinkbecher mit.

Wir wollen uns für ½ bis ¾ Stunde treffen, die Adventszeit genießen und uns auf Weihnachten einstellen. Alle sind herzlich eingeladen.

Sonntag	1 	8 Straßengemeinschaft bei Familie Klotzbach Im Segen 3 Vollersode	15 Kirche Wallhöfen Weihnachtskonzert 18 Uhr	22 
Montag	2 	9 	16 Familie Dekker Friedensheimer Str. 26 Friedensheim	23 Straßengemeinschaft bei Familie Lütjen Lunzenweg 6 Vollersode
Dienstag	3 	10 	17 	24 Kirche Wallhöfen 15.30 Uhr Familiengottesdienst 17.30 Uhr Christvesper 22.00 Uhr Andacht zur Heiligen Nacht
Mittwoch	4 Familie Wendelken Vollersoder Str.10 Vollersode	11 	18 Familie Gantzkow Königsberger Str. 4 Wallhöfen	
Donnerstag	5 	12 Familien Ahrens/Meyerhoff Voßhöfen 9 Wallhöfen	19 	
Freitag	6 Kirche Wallhöfen „Adventsboten“ 18.30 Uhr	13 Kirche Wallhöfen „Adventsboten“ 18.30 Uhr	20 Kirche Wallhöfen „Adventsboten“ 18.30 Uhr	
Sonnabend	7 Susanne Braase Paddewischer Str. 9 Holste-Hellingst	14 	21 Familie Feise/Rüdiger Dorfstr. 31 Wallhöfen	

Die Wallhöfener Vorkonfirmanden

Im September haben sich die Vorkonfirmanden der Kirchengemeinde Wallhöfen zusammengefunden und sind mit dem ersten Unterrichtsjahr gestartet. Viel Organisatorisches musste zu Beginn erledigt werden, aber eine intensive Kirchengemeindeführung gab es auch schon. Insgesamt sind es 18 Jugendliche, 8 Mädchen und 10 Jungen, die sich jeweils dienstags um 15 Uhr im Gemeindehaus treffen.



Hintere Reihe/von links:

Jakob Meyerhoff/Anna Christin Schröder/Lotta Ahrens/Talia Kück/Johanna Rauschenberg/Leah Kück/Jana Tietjen/Janina Stelljes (es fehlt auf dem Bild: Leonie Porth)

Vordere Reihe/von links:

Justin Stelljes/Jonte Buß/Leon Achilles/Marlon Dawideit/Fynn Haase/Luca Lütjen/Fynn Wettlaufer/Melvin Müller/Henry Wolter

Einführung des Abendmahles mit Kindern Familiengottesdienst zum 1. Advent

Jesus hat gesagt: „Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht!“ Das gilt auch in Bezug auf das Abendmahl, zu dem Christus einlädt. Zwar war es bisher in unserer Gemeinde üblich, dass erst mit der Konfirmation der Abendmahlsgang zugelassen war, aber das soll sich jetzt ändern. Denn Voraussetzung zur Teilnahme am Abendmahl ist nicht ein bestimmtes Alter und auch nicht ein vorangehender Unterricht, sondern die Taufe. Wer getauft ist, darf auch der Einladung zum

Abendmahl folgen. Darüber hinaus wissen wir heute, dass gerade Kinder mit ihrer sinnhaften Erfassung der Welt besonders offen sind für Rituale und das Geheimnis, dass sich in Brot und Kelch im Abendmahl zeigt.

So laden wir herzlich ein zum **1. Advent um 10 Uhr** in die **Ansgari-Kirche Wallhöfen**. Der Familiengottesdienst wird von den Kindern und dem Team der Kinderkirche vorbereitet. Im Mittelpunkt steht das „Gleichnis vom großen Festmahl“.

Konzert „Angeblich erträglich“ fällt aus

Für den 7. Dezember 2019 war in der Ansgari-Kirche Wallhöfen ein weihnachtliches Konzert mit dem A-capella-Chor „Angeblich-Erträglich“ geplant.

Aus chorinternen Gründen muss das Konzert leider ausfallen.

Gemeindebriefausträger

Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich Frau Elke Bullwinkel, die in den letzten Jahren die Gemeindebriefe Hinterm Bruch in Wallhöfen ausgetragen hat. Frau Bulkwinkel gibt diese Aufgabe nun

ab und wir suchen noch jemanden, der oder die bereit ist, alle 2 Monate die Gemeindebriefe Hinterm Bruch zu verteilen. Wer Interesse hat, möge sich im Pfarramt (Tel.: 2127) melden.

Frauenhilfe Wallhöfen

Die Frauenhilfe Wallhöfen spendet seit vielen Jahren immer am Ende eines Kalenderjahres aus den Einnahmen des allmonatlich gesammelten „Kaffee-geldes“ zugunsten eines guten Zweckes.

In diesem Jahr werden 250 € für die ambulante Hospizhilfe im Kirchenkreis Osterholz-Scharmbeck überwiesen.

Nachruf

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen (1. Korinther 13,13)*

Am 4. Oktober 2019 verstarb im Alter von 83 Jahren **Frau Erna Schulz** geb. Jaschkowske aus Vollersode. Frau Schulz gehörte von 1976 – 1988 für den damaligen Pfarrbezirk Wallhöfen dem Kirchenvorstand Hambergen an. Darüber hinaus war sie in vielfältiger Weise in unserer Kirchengemeinde engagiert, u.a. in der Leitung der Frauenhilfe Wallhöfen. Für ihren Einsatz und ihre Arbeit danken wir und wissen sie in Gottes Liebe geborgen.

Der Kirchenvorstand



Neues aus dem Kirchenkreis

Die Notfallseelsorge im Ev.-luth. Kirchenkreis OHZ



Notfallseelsorger Hans Jürgen Bollmann mit dem Einsatzkoffer und Einsatzjacke in der Sakristei der Martins-Kirchengemeinde Lilienthal

Wenn bei Pastor Hans Jürgen Bollmann das Notfallhandy Alarm schlägt, geht es um Leben, Tod und Trauer: bei der Explosion der Chemiefabrik 2014 in Ritterhude, beim Autounfall, Suizid, plötzlichen Kindstod oder dem Auffinden toter Angehöriger. Oft sind die Ortspastor/innen des Kirchenkreises dichter dran, doch in zwei von drei Fällen schnappt der diensthabende Notfallseelsorger selbst den Einsatzkoffer und leistet erste Hilfe für die Seele der Angehörigen und Betroffenen am Ort des Geschehens. Alarmiert hat ihn zuvor die Regionalleitstelle Bremerhaven, die durch Einsatzkräfte vor Ort kontaktiert wurde. Privatpersonen können die Notfallseelsorge nicht anfordern. Am Einsatzort trifft der Notfallseelsorger meist Menschen an, die aufgewühlt, hilflos, traurig, geschockt oder akut belastet sind: Angehörige, Überlebende, Augenzeugen oder Einsatzkräfte.

Professionelle Hilfe in Krisensituationen

Dann ist die Professionalität, Einfühlung und Erfahrung des für Krisensituationen ausgebildeten Seelsorgers gefragt. Bollmann sondiert die Situation, nimmt Kontakt auf mit den Betroffenen, vermittelt das Gefühl von Nähe und Geborgenheit, hört zu, hält gemeinsam mit ihnen Trauer oder Wut aus. Es geht darum, Halt zu geben, Leid zu lindern und Trost zu spenden – immer orientiert am Bedarf des Gegenübers. Im Fachjargon: stabilisieren, orientieren, Ressourcen aktivieren, die Leitsätze psychosozialer Notfallversorgung. Dazu zählt auch seine berufliche Ritualkompetenz. Das kann die Aussegnung sein, das stille Gebet oder das gemeinsam gesprochene Vater-Unser.

Die Unterstützung eines starken Netzwerks

Die Einsätze von Hans Jürgen Bollmann dauern meist zwischen 1,5 und 2 Stunden. Er kann die Betroffenen dann in die Obhut von Angehörigen oder Fachkräften entlassen oder vermitteln, die sich um die weitere Einsatznachsorge kümmern. Hierfür ist er in ein dichtes Netzwerk von Spezialisten, Institutionen und Hilfsangeboten eingebunden. Enge Kontakte pflegt Bollmann außerdem zum Diakonischen Werk des Kirchenkreises mit dem ambulanten Hospizdienst, dem Trauercafé, dem Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche (Anderland) und zu Pastor Enno Kückens, dem Beauftragten für Seelsorge in der Hospiz- und Palliativarbeit.

Kirchliches Angebot für alle Bedürftigen

Der Einsatz von Hans Jürgen Bollmann und seinem Team von Pastor/innen und 6 Ehrenamtlichen ist nicht an eine Konfession gebunden, ist unentgeltlich und unterliegt der Schweigepflicht. Die Notfallseelsorger/innen sind durch das Seelsorgegeheimnis geschützt. Sie sind an 7 Tagen die Woche rund um die Uhr in Bereitschaft und rund 25 bis 40 Mal pro Jahr im Einsatz. Bollmann ist bereits seit 20 Jahren Notfallseelsorger, Sprengel-Beauftragter für Notfallseelsorge im Sprengel Stade und bildet selbst Mitarbeitende aus. Er informiert auch in Schulen und bei Einsatzkräften über seine Arbeit. Zusätzlich ist er Pastor der Martins-Kirchengemeinde Lilienthal und Krankenhausseelsorger im Kreiskrankenhaus Osterholz.

” Stabilisieren, orientieren, Ressourcen aktivieren:
an diesen Leitbegriffen orientiert sich unsere Tätigkeit vor Ort. ”
Hans Jürgen Bollmann



Hans Jürgen Bollmann und Mitarbeitende der Notfallseelsorge im Trauerzentrum Anderland

Möchten Sie als Ehrenamtliche/r mitarbeiten?

Die Notfallseelsorge möchte gerne weitere Mitarbeitende als Ehrenamtliche für ihre Arbeit ansprechen und gewinnen. „Die Ehrenamtlichen werden professionell ausgebildet und bei ihren Aufgaben intensiv begleitet“, sagt Notfallseelsorger Hans Jürgen Bollmann. Angesprochen sind alle Frauen und Männer zwischen 25 und 70 Jahren, die Mitglied einer Kirche (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) sind, sich mit den Grundlagen der Notfallseelsorge identifizieren, psychisch und körperlich belastbar sind und sich verlässlich engagieren möchten.

Alle Interessenten werden erst zu einem **Eignungsgespräch** eingeladen. Darin werden Themen wie Motivation und die eigene Biografie besprochen, die eigene Spiritualität reflektiert und die Belastbarkeit geklärt.

Haben die Interessierten ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und sich persönlich und fachlich als geeignet erwiesen, werden sie durch die Superintendentin Jutta Rühlemann **beauftragt**.

Sie haben die Wahl: 3 Wege zur Notfallseelsorge

1. Der Ausbildungskurs für Ehrenamtliche:

Dieser Kurs wird vom Haus Ohrbeck (Träger: Bistum Osnabrück) angeboten. Er dauert zwei Jahre und umfasst mehr als 80 Ausbildungsstunden.

2. Der Basiskurs „Seelsorge im Ehrenamt“:

Er wird vom Zentrum für Seelsorge (Hannover) angeboten. Sie absolvieren anschließend das einwöchige Grundmodul Notfallseelsorge (42 Stunden). Insgesamt mehr als 80 Ausbildungsstunden.

3. Das einwöchige Grundmodul:

Es ist geeignet für Ehrenamtliche, die bereits berufliche Qualifikationen für die Notfallseelsorge mitbringen oder für ein anderes Seelsorgefeld ausgebildet wurden (z.B. Hospizarbeit, Telefonseelsorge). Dauer des Grundmoduls: 42 Stunden.

Die HelferInnen werden im Ehrenamt begleitet und arbeiten die Einsätze in monatlichen Fallbesprechungen und Supervisionen auf.



Der Notfallseelsorger wirbt für weitere Mitarbeitende in der Notfallseelsorge

» **Auf Ihr Interesse freut sich Notfallseelsorger Hans Jürgen Bollmann:**
Tel. 04298/419292, Mail: hans-juergen.bollmann@evlka.de
Mehr Infos: <http://www.zentrum-seelsorge.de/arbeitsfelder/notfallseelsorge>
www.zentrum-seelsorge.de



Tönjes Itgen (Mitte), Präsident des Lions Clubs Osterholz, mit Karl-Hermann Lösken, Rita Becker und Pastor Hans Jürgen Bollmann und Lars Schmitz-Eggen mit den neuen Einsatzjacken für die Notfallseelsorge. (Foto: Ise)

Notfallseelsorger erhalten Jacken für ihre Einsätze

In ihren neuen lila Jacken mit den breiten Reflektorstreifen und dem Emblem der Notfallseelsorge sind die Mitarbeiter/innen der Notfallseelsorge des Ev.-luth. Kirchenkreises Osterholz-Scharmbeck künftig noch besser am Einsatzort zu erkennen. Möglich machte die Anschaffung der ersten beiden Jacken bereits vor einigen Monaten der Lions Club Osterholz mit einer Spende von 500 Euro. Sie wurden von Tönjes Itgen, dem Präsidenten des Lions Clubs Osterholz, an die ehrenamtlichen Mitarbeiter Rita Becker und Karl-Hermann Lösken (Foto) überreicht.

Symbolisch auch den Einsatz ablegen

Die Jacken sind wind- und wasserabweisend, atmungsaktiv und haben eine Innenweste, die im Sommer auch separat getragen werden kann. Das Rücken- und Namensschild sowie das Logo der Notfallseelsorge weisen die Person als offizielle/n Helfer/in aus. Die Jacke dient zur Wahrnehmung und Sicherheit sowie zum Schutz an der Einsatzstelle. Doch nicht nur dies: „Das Anziehen der Jacke bereitet einen psychisch noch einmal zusätzlich auf den Einsatz vor, und mit dem Ablegen legt man auch symbolisch die Erlebnisse und Eindrücke vom Einsatz ab“, erklärt Notfallseelsorger Hans Jürgen Bollmann.

Weitere 10 Einsatzjacken bestellt

Zehn weitere Einsatzjacken sind laut Bollmann bereits bestellt worden. Möglich macht dies der Landkreis Osterholz mit einem Zuschuss von 2.500 Euro aus dem Topf der kommunalen Verkehrsüberwachung.



Haus ›Eichhof‹ & ›Junger Eichhof‹

- › Kurz- und Langzeitpflege sowie ›Junge Pflege‹
- › Familiäre Atmosphäre, viele Freizeitangebote
- › Komfortable Einzelzimmer



Am Schützenplatz 9, 27729 Hambergen, Telefon (04793) 95 77 80
 haus-eichhof@wohnpark-weser.de



Senioren Wohnpark
Weser GmbH

www.wohnpark-weser.de



Sackmann

sympathisch · frisch · regional

Hauptstraße 1 · 27729 Hambergen

Wir sind für Sie da: MO - SA 07:30 bis 20:00 Uhr

Tel.: 04793 93020



Wir ♥ Lebensmittel.

***Ihr Partner für Hoch- und Stahlbetonbau
Planung und schlüsselfertiges Bauen***

Helmut Kück **HK**
Bauunternehmung

27729 Vollersode, Verlüßmoor 23
 Telefon: 0 47 93 / 30 91 Fax: 0 47 93 / 4 32 34 10

Das **Kirchen-Cafe**
im Gemeindehaus in Hambergen
ist für jedermann/jede Frau geöffnet:
mittwochs 10-12 Uhr
freitags 15-17 Uhr
Bewirtung durch die Gruppe **55+**

Sie benötigen Hilfe /
Unterstützung / Begleitung...?
Wenden Sie sich bitte an die Gruppe
**„Alt werden in der Samtgemeinde
Hambergen - Die Kümmerer“**
Ansprechpartner (erreichbar Mo-Fr):
Liane Hudalla, Tel. 956939
Margrit Kluge, Tel. 953526
Waltraud Laue, Tel. 8294
Hartmut Pukies, Tel. 1243
Wir kümmern uns darum!

KV-Sitzungen
Die Kirchenvorstände tagen öffentlich -
in Hambergen:
jeden 2. Donnerstag im Monat
in Wallhöfen:
jeden letzten Dienstag im Monat

Kirchen und Kino
sonntags, 18 Uhr im OSCAR
Kultur-Spiel-Haus,
Klosterkamp 9 in OHZ - Eintritt: 5 €
(Infos im Internet
unter Kirchen und Kino OHZ)

Gesprächsrunde

Haben Sie Erlebnisse, die Sie mit anderen teilen möchten? Gibt es etwas, das Ihnen auf der Seele liegt und über das Sie gern sprechen möchten? Dann haben wir womöglich das richtige Angebot für Sie: Ilisabe Tienken bietet eine offene Gesprächsrunde an, in der über Trauer und Glück, Krankheit und Hoffnung, das Leben und den Glauben, über Gott und die Welt gesprochen werden kann. Ob das in vertraulicher Zweisamkeit oder in einer Gesprächsrunde geschehen soll, kann dann verabredet werden. Bei Interesse melden Sie sich gern bei Pastor Beißner, der dann den Kontakt zu Frau Tienken herstellt.

Ein Dirndl im Schrank?

Für Weihnachten, im Urlaub, zum Oktoberfest oder aus weißer Seide darin
heiraten Selber nähen nach eigenen Wünschen:
Dirndle-Nähkurs in Lübberstedt mit Schneidermeisterin Edith Wolf
Kursbeginn: Januar 2020 - Infos unter Tel.: 01773296323

Wussten Sie schon, dass man unsere Gemeinderäume in Hambergen und
Wallhöfen anmieten kann zur Durchführung von Familienfeiern?
Fragen Sie gerne an im
Kirchenbüro Hambergen (Tel. 95000) oder im
Kirchenbüro Wallhöfen (Tel. 2127)

Ohne **Sonntag**
gibt's nur noch
Werktage.

EKD
Evangelische
Kirche
in Deutschland



Alte Schulstr. 23, 27729 Hambergen
Wallhöfener Str. 43a, 27729 Wallhöfen
Lange Str. 13, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04793 2242
Tel. 04793 955888
Tel. 04791 13599

GERKEN

FENSTER UND TÜREN AUS KUNSTSTOFF
BAUELEMENTE • ROLLADEN • WINTERGÄRTEN



Bornreier Straße 46
27729 Wallhöfen
Telefon 0 47 93 • 20 00
Telefax 0 47 93 • 84 64

**Manfred
Seidelmann**

Physiotherapeut /
Manualtherapeut

Am Schützenplatz 9
27729 Hambergen

Tel. 0 47 93 / 36 33
Fax 0 47 93 / 95 37 90

kg-seidelmann@t-online.de



Ein Haus der Diakonie

Willkommen Zuhause!

In der behaglichen Atmosphäre des Seniorenzentrums Haus am Hang in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohl fühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet – ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen. Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Seniorenzentrum Haus am Hang

Am Hang 7
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 0 47 91 - 96 12-0
www.haus-am-hang-ohz.de
info@haus-am-hang-ohz.de

**Haus
am Hang**

Diakonieverein
Seniorenzentrum
Osterholz-Scharmbeck e.V.

Nachruf

Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben - Genesis 24,56

Am 19. September 2019 verstarb **Marianne Höljes**, geb. Pleyn, im Alter von 92 Jahren.

Wir trauern mit ihren Angehörigen und wissen die Verstorbene nun bei Gott geborgen.

In diesem Vertrauen bewahren wir dankbar unsere Erinnerungen an sie.

Marianne Höljes war von 1978 bis 1992 als Pfarramtssekretärin für unsere Gemeinde tätig.

Darüber hinaus hat sie sich in vielen anderen Bereichen ehrenamtlich engagiert.

Sie war für zahlreiche Anliegen die erste Ansprechpartnerin im Pfarrbüro.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Kirchenvorstand

Fleischerei **THAMM** Tradition aus der Region

- Eigene Schlachtung von Tieren aus der Region
- Kurze Transportwege, beste Fleischqualität
- Hausgemachte Qualitätsprodukte
- Party-Service

Hambergen • Bahnhofstraße 25 • Tel. 04793-22 24

Unser Angebot für Sie:

- Krankengymnastik
- Massage
- neurolog. Behandlungen nach Bobath
- Fußreflexzonentherapie
- Finger & Handgelenk
- Handgelenke
- Manuelle Therapie
- Bobath
- Schlingentherapie
- Ersatzhandgelenk

☎ 04793 - 411

Therapiezentrum Hambergen

Praxis für Physiotherapie
Hensel & Buß

Kornstrasse 1 27724 Hambergen

☎ 04793 - 411

www.Physio-Hambergen.de

www.ZOOER-AUTOS.de

Ich zahle **Höchstpreise**
bei nur Ankauf
und bei Inzahlungnahme

Dörte Wrieden

UNZ - EU 1

autohaus Wallhöfen 04793 - 94 00

KÜCHEN DESIGN **HK**

Mobil 0172 4334135
04791 /
800 90 34

Heinz Kuboth
Hauptstrasse 23
27711 Osterholz-Scharmbeck

www.kuechendesignhzb.de

Herzlichen Dank allen Inserenten!
Sie ermöglichen es, dass dieser
Gemeindebrief alle zwei Monate
kostenlos in den Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen
verteilt werden kann.

Hausinstallation GmbH

Heinz-Günter Klusmann

Heizungs- und Lüftungsbau-Meister • Elektro-Meister



Garlstedter Straße 7 27729 Hambergen
Telefon (0 47 93) 36 30 Telefax (0 47 93) 21 17

Besuchsdienstkreise

Hambergen: Margarete Wellbrock, Tel. 04793 9578801

Wallhöfen: Elfie Gantzkwow, Tel. 04793 3123

Eltern

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 10 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: freitags, Gemeindehaus, 10 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Frauen

Frauenhilfe Lübberstedt: Mittwoch, 4.12 + 8.1., Dorfgemeinschaftshaus, 15 Uhr

Frauenhilfe Ströhe-Spreddig: Donnerstag, 5.12., Heimathaus, 18 Uhr

Frauenhilfe Wallhöfen: Mittwoch, 4.12, Gemeindehaus, 14.30 Uhr

Frauenkreis Wallhöfen: Mittwoch, 29.1., Gemeindehaus, 19 Uhr

Hauskreis

„Gespräche über Gott und die Welt“: jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Gerhard Büsing und Dörte Kirschnick,

Tel. 04793-953659 - E-Mail: hk-hamwal@ewe.net

Jugendliche

Infos über Projekte und Aktionen in der Region gibt es bei Diakonin Uta Pralle-Häusser

Kinder

Spielgruppe „Rasselbande“ Wallhöfen: mittwochs + freitags, Gemeindehaus, 9-12 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Posaunenchor: dienstags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

RepairCafé der Kümmerer

4 x im Jahr im Gemeindehaus in Hambergen - Termine s. Pinnwand

Senioren

Handarbeitsgruppe: mittwochs, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Bibelfrühstück Ströhe: letzter Freitag im Monat, Heimathaus, 9.30 Uhr

Seniorentanz: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

Seniorenstanz: 14tägig montags, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

„55plus - dem Leben auf der Spur“: jeden 3. Dienstag im Monat, 16 Uhr

„Gemeinsam alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - die Kümmerer“:

am letzten Freitag im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe „Fundament“: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 19.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Elke, Tel. 04793-956444

Trauernde

Bitte wenden Sie sich an Pastor Björn Beißner in Hambergen oder

Pastor Wolfgang Starke in Wallhöfen

Hambergen

Pfarrbezirk I

Pastor und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Björn Beißner

Tel. 95008

E-Mail: bjorn.beissner@evlka.de

Pfarrbezirk II

Pastor Wolfgang Starke

Tel. 2127

E-Mail: info@kirche-wallhofen.de

Pfarrsekretärin Ute Christgau

Friedhofsverwaltung und

Pfarrbüro im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2

Tel. 95000

Öffnungszeiten:

Fax 95050

montags, mittwochs + freitags 10 bis 12 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr

E-mail: kg.hambergen@evlka.de

Wallhöfen

Pastor Wolfgang Starke

Tel. 2127

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Elfie Gantzkow

Tel. 3123

Pfarrbüro An der Kirche 1

Pfarrsekretärin Birgit Reiher

Tel. 2127

Öffnungszeiten: dienstags 15-18 Uhr, freitags 9-12 Uhr

E-Mail: info@kirche-wallhofen.de

Region Hambergen-Wallhöfen

Diakonin Uta Pralle-Häusser

privat Tel. 04791/981415

E-Mail: uta.pralle-haessler@evlka.de

dienstl. Tel. 9539109

Diakonie-Station Hambergen, Bremer Str. 20

Tel. 8206

E-Mail: info@diakonischedienste.de

oder Tel. 04791/986040

Dorfhelferinnen-Station Hambergen

Einsatzleitung: Elke Näwig

Tel. 04793/4322343

Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen: Chorleiterin Evi Deelwater

Tel. 0421/6360656

Posaunenchor Wallhöfen-Hambergen: Chorleiter Axel Prigge

Tel. 956770

Außerdem

Diakonisches Werk in Osterholz-Scharmbeck, Kirchenstr. 5

mit Fachdiensten

Tel. 04791 806-80/81

TelefonSeelsorge Elbe-Weser

Tel. 0800-1110111

www.Kirchengemeinde-Hambergen.de
www.kirche-wallhofen.de